

# Benediktinische Stätten in Italien

**Italien / 8-tägige Busreise / ab € 1.625,-**

Unsere Pilgerreise führt Sie zu den stimmungsvollen Wirkungsorten des hl. Benedikt, dessen Lebensregel zur Entwicklung der europäischen Zivilisation und Kultur beitrug – und die auch und gerade in unserer umtriebigen Zeit höchst aktuell bleibt! **Glanzlichter:** ★ Kloster Monte Oliveto – ein wunderbarer Einstieg ★ Subiaco – Ursprung des benediktinischen Mönchtums ★ „Ewige Stadt“ Rom



**1. Tag: Anreise.** Gegen 07:30 Uhr Abfahrt mit dem Bus aus München. Am Abend erreichen wir die Toskana (1 Nacht).

**2. Tag: Kloster Monte Oliveto und Weiterreise ins Latium.** Die herrlich inmitten einer grünen Zypressenoase gelegene Abtei Monte Oliveto Maggiore ist eines der wichtigsten Benediktinerklöster Italiens. Höhepunkt der Besichtigung ist der Kreuzgang mit einem herrlichen Freskenzyklus zum Leben des hl. Benedikt. Nach dem Besuch dieses ganz besonderen Ortes und einem Mittagessen fahren wir weiter gen Süden und erreichen am Nachmittag den Kurort Fiuggi in der Region Latium (4 Nächte).

**3. Tag: Einsame Jahre in Subiaco.** Wir widmen uns dem Ort, an dem der hl. Benedikt 3 Jahre als Einsiedler lebte. Der Convento di San Benedetto wurde um die Höhle errichtet, in welcher der Heilige seine ersten Mönchsjahre meditierend verbrachte. Besonders stimmungsvoll ist die Unterkirche mit dem Eingang zur Grotte („sacro speco“). Nachmittags besichtigen wir die Kirche San Benedetto und das Kloster der hl. Scholastica.

**4. Tag: Mutterkloster Montecassino.** Auf dem Monte Cassino errichtete der hl. Benedikt im Jahr 529 sein bedeutendstes Kloster. Hier schrieb er seine Regel, die das ganze Abendland mitprägte, und hier fand er mit seiner Zwillingschwester Scholastica seine letzte Ruhe. Ein wahres Juwel entdecken wir in Fossanova. Die Abtei wurde im 9. Jh. von Benediktinern gegründet und später von Zisterziensern übernommen. Sie ist ein schlchter, feierlicher Ort, dessen Ruhe sich auf jeden Besucher überträgt.

**5. Tag: Casamari und Anagni.** Eine der schönsten von Benediktinern gegründeten Abteien ist das Kloster von Casamari. 1005 als Benediktinerabtei gegründet, wurde es später von Zisterziensern übernommen. Die Kirche und der Kapitelsaal zählen zu den prächtigsten Beispielen des gotisch-zisterziensischen Stils in Italien. Am Nachmittag lernen wir dann mit Anagni auch noch die „Stadt der Päpste“ kennen.

## Termin, Leistungen & Preise

### Termin:

12.10.-19.10.2026 Mo-Mo 26ITP4501

Geistliche Begleitung: Abt Wolfgang Hagl ODB

Reiseleitung: Dr. Irmgard Jehle

### Leistungen:

- Fahrt im modernen 3- oder 4-Sterne-Reisebus mit WC
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche/WC in Hotels oder religiösen Gästehäusern der mittleren Kategorie inkl. der anfallenden City-Tax
- Halbpension
- Mittagessen am 2. Tag
- Eintrittsgelder
- Kopfhörersystem für die Führungen, vgl. S. 203
- Geistliche Begleitung und bp-Reiseleitung ab/bis München (alle deutschsprachig)

**Mindestteilnehmerzahl: 20** (vgl. S. 208)

**Veranstalter:** Bayerisches Pilgerbüro gGmbH

### Preise pro Person im Doppelzimmer:

ab/bis München	€ 1.625,-
Zuschlag Einzelzimmer	€ 225,-

### Weitere Informationen:

Spirituelles Angebot:

- Zustiegsmöglichkeiten:** Zustiege auf der Strecke sind auf Anfrage möglich.
- Reisedokumente:** Personalausweis oder Reisepass (s. S. 204/209)

**6. Tag: Auf nach Rom.** Hier verbrachte der junge Benedikt seine Studienjahre. Als Erstes besuchen wir Tre Fontane, den Hinrichtungsort des hl. Paulus. Das dortige Trappistenkloster führt uns die Geschichte des Benediktinerordens vor Augen. Danach wartet die mächtige Papstbasilika St. Paul vor den Mauern. Das sich im Gebäude befindliche Kloster wurde im Jahr 937 den Benediktinern vertraut. Am Nachmittag begeben wir uns zu Sant' Anselmo auf dem Aventin, Bezugspunkt für die Benediktiner auf der ganzen Welt (2 Nächte in Rom).

**7. Tag: Rom – Trastevere und Innenstadt.** Am Morgen fahren wir ins traditionsreiche Viertel Trastevere, wo wir das Kirchlein San Benedetto in Piscinula sehen. Hier soll Benedikt gewohnt und in der „cella“ studiert und gebetet haben. Danach spazieren wir durch die Innenstadt und erleben unter anderem die Piazza Navona sowie das Pantheon, das am besten erhaltene antike Bauwerk Roms. Schließlich verbleibt noch etwas Zeit zur freien Verfügung.

**8. Tag: Rückreise.** Über Verona und den Brenner erreichen wir am Abend München.



- Einreise- und Gesundheitsbestimmungen:** aktuelle Hinweise s. S. 204/209
- Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen:** grundsätzlich nicht geeignet (s. S. 204)